



Gastgeber war die Spielbank Berlin am Potsdamer Platz: v.l. Mehmet Celikoglu, Geschäftsführer Spielbank Berlin, Andrea Jegge-Baron, Standortleiterin Spielbank Berlin, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin der NOVOMATIC Spielbanken Holding Deutschland, Dennis Schenske, Turnierleiter und Standortleiter Spielbank Berlin, Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin | BERLINboxx

## „Olympiade der Croupiers“: Berlin wird zur Bühne der Dealer-Elite

*04. Mai 2026*

Berlin hat in der vergangenen Woche einmal mehr gezeigt, wie vielseitig diese Stadt ist: Nicht nur Politik, Kultur und Immobilien prägen das Geschehen – auch eine oft unterschätzte Hochleistungsdisziplin rückte ins Rampenlicht. Mit der **Berlin Dealer Championship 2026** und der anschließenden **German Dealer Championship (GDC)** wurde die Hauptstadt zur Bühne der besten Croupiers Deutschlands – einer „Olympiade der Croupiers“, die Präzision, Tempo und Nervenstärke vereint.

Austragungsort war die [Spielbank Berlin](#) am Potsdamer Platz. Hier trafen sich die besten Dealerinnen und Dealer des Landes – zuvor qualifiziert über interne Wettbewerbe – und lieferten sich ein Duell auf höchstem Niveau.

## **Wenn aus Routine Höchstleistung wird**

Was für Gäste oft spielerisch wirkt, ist in Wahrheit ein hochkomplexes Handwerk. In den Disziplinen American Roulette und Black Jack zeigte sich, wie viel mathematische Sicherheit, Konzentration und Geschwindigkeit in jedem einzelnen Handgriff stecken.

Ergänzt wurde der Wettbewerb durch Spezialkategorien wie „Best Card Handler“, „Best Pushing Stacks“ oder „Best Mathematician“. Bewertet wurde dabei nicht nur Technik, sondern auch das, was den Beruf besonders macht: Gastgeberqualität, Präsenz und die Kontrolle über das Spielgeschehen.

## **Berlin als Hotspot einer besonderen Branche**

Dass die German Dealer Championship erstmals in Berlin ausgetragen wurde, ist mehr als eine Standortentscheidung – es ist ein Signal. Die Hauptstadt entwickelt sich zunehmend auch für spezialisierte Branchenformate zum Referenzpunkt.

Drei Tage lang stand die Spielbank Berlin ganz im Zeichen von Präzision und Performance – und zog damit Aufmerksamkeit weit über die Szene hinaus auf sich.

## **Spannung bis zur letzten Karte**

Die Finalrunden hatten es in sich: Die Leistungsdichte war außergewöhnlich hoch, die Unterschiede minimal. Am Ende setzte sich durch:

- **1. Platz:** Temin Joguncic (Casino Baden-Baden)
- **2. Platz:** Robin Stepanek (Casino Baden-Baden)
- **3. Platz:** Joshua Schmidt (Spielbank Berlin)

Ein Podium, das die Stärke etablierter Häuser ebenso widerspiegelt wie die Qualität des Berliner Standorts.



Die drei Sieger der Dealer-Olympiade von Berlin, in der Mitte: Platz 1 für Temin Joguncic vom Casino Baden-Baden | Spielbank Berlin

### **Mehr als ein Titel**

Für die Teilnehmenden geht es um weit mehr als Prestige. Die GDC ist ein Sprungbrett: Wer hier überzeugt, qualifiziert sich für die European Dealer Championship und gewinnt internationale Sichtbarkeit.

### **Ein Beruf zwischen Präzision und Entertainment**

Der Wettbewerb hat eindrucksvoll gezeigt: Dealer sind weit mehr als Spielleiter. Sie sind Gastgeber, Entertainer und Hochleistungsakteure zugleich. Jeder Griff sitzt, jede Entscheidung fällt in Sekunden – unter den Augen von Jury und Publikum.

### **Berlin setzt ein weiteres Ausrufezeichen**

Mit der erfolgreichen Ausrichtung dieser „Olympiade der Croupiers“ hat Berlin in der vergangenen Woche ein weiteres Kapitel seiner Eventstärke geschrieben. Die Mischung aus internationalem Flair, professioneller Organisation und urbaner Energie macht die

Stadt zur idealen Bühne für Formate dieser Art.

Oder anders gesagt: Zwischen Roulettekessel und Black-Jack-Tisch wurde in Berlin nicht nur gespielt – hier wurde Exzellenz inszeniert. (fs)